

## Aktion Biotonne Deutschland

**Der Naturschutzbund Deutschland e.V. (NABU) und das Handelsunternehmen REWE starten in Kürze mit einer bundesweiten Kampagne „Aktion Biotonne Deutschland“. Es besteht die Möglichkeit, vor Ort mitzuwirken. Eine gute Chance für Kommunen und Bioabfallbehandlungsanlagen.**

Ziel ist es, Verbraucher für das Thema Bioabfall stärker zu sensibilisieren. Die Akteure wollen dazu beitragen, die Sammelmenge an getrennt erfasstem Biogut zu erhöhen (im Restabfallbehälter finden sich immer noch zu viele Bioabfälle) und gleichzeitig den Fremdstoffanteil in den Biotonnen zu verringern. Kundinnen und Kunden werden am Obst- und Gemüsestand ihres Supermarktes auf das Thema Bioabfälle angesprochen. Sie erfahren, was in die Biotonne gehört und was nicht und sie werden darüber aufgeklärt, was mit den Bioabfällen passiert, nachdem sie in der richtigen Tonne gelandet sind.

### BGK unterstützt die Aktion

Auch die BGK unterstützt diese Aktion und macht ihre Mitglieder auf die Möglichkeit aufmerksam, selbst Teil der Kampagne zu werden. Beispielsweise können Informationsmaterialien zur Biotonne in den Supermärkten ausgelegt oder Sie können durch personelle Präsenz zum fachlichen Ansprechpartner im REWE-Markt werden. Dieses lässt sich hervorragend auch mit Presseterminen begleiten!

### Chance für lokale Akteure

Die Aktion bietet lokalen Akteuren wie öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern (öRE) oder Anlagenbetreibern die Chance, sich im Rahmen der Aktion zu präsentieren und die Verbraucher selbst zu erreichen.

Mindestvoraussetzung ist, dass eine Service-Nummer bereitgestellt wird, damit man auf der Aktions-Seite [www.aktion-biotonne-deutschland.de](http://www.aktion-biotonne-deutschland.de) als Kontakt sicht- und ansprechbar ist. Die Kosten dafür betragen 20 Euro zzgl. MwSt. Alle sonstigen Leistungen sind freiwillig und von der Eigeninitiative abhängig. Beispielsweise können vorhandene Info-Materialien genutzt, diese aber auch individualisiert und im Supermarkt aufgestellt oder verteilt werden. Attraktiv sind auch die Textvorlagen der Aktion für die Pressearbeit und Social-Media-Aktivitäten.

Die Kampagne startet am 4. September (KW 36) und wird bis einschließlich Oktober durchgeführt. Über den gesamten Zeitraum von acht Wochen steht in den 2.200 beteiligten Supermärkten ein Aktionsdisplay, das u. a. auch aus einer gewissen Anzahl an Vorsortiergefäßen und Papiertüten besteht, die der Kunde erwerben kann. Auch Aktionsteilnehmer können diese Vorsortiergefäße für ihre eigenen Aktivitäten erwerben.

Im letzten Jahr hat eine ähnliche Kampagne in Hessen großen Anklang gefunden. In Zusammenarbeit mit dem NABU startet jetzt eine bundesweite Initiative, die auch medial begleitet wird.

Weitere Informationen sind unter [www.ab-kommunen.de](http://www.ab-kommunen.de) verfügbar. Wenn Fragen zu Beteiligungsmöglichkeiten offen sind, können sich Interessierte an das Projektbüro 'Aktion Biotonne Deutschland' wenden. Email: [info@AB-Kommunen.de](mailto:info@AB-Kommunen.de), Telefon: (0 61 92) 9 75 92-88.